



FEUERWEHR

HASELBACH



JAHRESBERICHT 2020



Impressum

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Haselbach

Für den Inhalt verantwortlich

HBI Karner Michael, Kommandant

Layout, Zusammenstellung

kubdruck, AW Binder Michael, Schriftführer

Texte

HBI Karner Michael, AW Binder Michael, AW Thurnberger Gerhard, BI Kalß Roman
HBM Binder Philipp, HBM Zeilinger Josef jun., HBM Hrubesch Stefan, E-HBI Obermayr Manfred

Fotos

Freiwillige Feuerwehr Haselbach, Foto Vorich

Kontakt

Freiwillige Feuerwehr Haselbach
Andreas Heinrich Weg 2
5280 Haselbach
Tel.: +43/7722/83782
kdt@feuerwehr-haselbach.at
www.feuerwehr-haselbach.at

Auflage 750 Stück



+43 650 4 100 100
office@kubdruck.com
www.kubdruck.com



Bericht des Kommandanten	Seite 1
Mannschaft	Seite 3
Beförderungen	Seite 5
Einsätze	Seite 6
Einsätze Covid	Seite 12
Übungen	Seite 13
Grundausbildung	Seite 15
Leistungsprüfung Branddienst	Seite 16
Leistungsabzeichen	Seite 17
Lehrgänge	Seite 18
Stundenaufwand	Seite 19
Jugend	Seite 21
Gerätewesen	Seite 25
Atemschutz	Seite 29
Notstrom	Seite 30
Sonnwendfeuer	Seite 31
Kirchliche Ausrückungen	Seite 32
Tischfußballturnier	Seite 33
Gruppenbericht 1. Gruppe	Seite 34
Gruppenbericht Klassiker	Seite 35
Archiv	Seite 36
Sportliche Aktivitäten	Seite 40



Bericht des Kommandanten

Geschätzte Leserinnen und Leser,

die Feuerwehr Haselbach möchte mit diesem eindrucksvollen Bericht das vergangene Jahr 2020 Revue passieren lassen.

Corona, Pandemie, Ausnahmezustand, nur einige der Schlagzeilen, welche uns im vergangenen Jahr begleitet haben. Ein Jahr wie wir es noch nie erlebt haben, massive Einschränkungen auch im Feuerwehrdienst. Ständige Anpassungen an die immer wieder neuauferlegten Maßnahmen, dabei war stets das oberste Ziel die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft.

Zum Jahresbeginn starteten wir mit voller Motivation ins neue Jahr, nach dem Einzug in unser neues Feuerwehrhaus im Dezember 2019, freuten wir uns nun endlich denn regulären Dienstbetrieb im neuen Gebäude aufzunehmen. Übungspläne wurden erstellt, die Planung für unser Einweihungsfest inkl. "Tag der offenen Tür" im Mai wurden gestartet. Leider mussten wir, wie viele andere im März den gesamten Betrieb auf ein Minimum herunterfahren. Sämtliche Aktivitäten wurden eingestellt, es wurden eigene Bereitschaftsgruppen erstellt, um bei einer Alarmierung keine Ansteckung der gesamten Mannschaft zu riskieren. Anhand der Stundenerfassung sind die Einschränkungen und den damit geringeren Stundenaufwand sehr deutlich ersichtlich. Nach dem ersten Lockdown konnten wir wieder kleine Bereiche hochfahren, so wurden Übungen in Kleingruppen, Besprechungen und weiter notwendige Aktivitäten durchgeführt.

Erfreulich ist, dass wir heuer zum erstmal die Leistungsprüfung "Branddienst" absolvieren konnten, ich möchte den 10 Kameraden dazu gratulieren. 2 Mitglieder konnten dank der Doppelmitgliedschaft bei der BTF AMAG ebenfalls das "Technisches Hilfeleistungsabzeichen" in Bronze erreichen, herzliche Gratulation. Unseren 12 Burschen aus der Jugendgruppe, darf ich für die bestandenen Wissenstest-Prüfung ebenfalls gratulieren. Marco Brühwasser und Simon Obermayr erreichten dank der hervorragenden Vorbereitung das "Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen" in Gold. Somit werden 2021 wieder zwei top ausgebildete Jugendfeuerwehrmitglieder in den Aktivstand wechseln.

Sehr schmerzhaft war die erste Absage seit seinem Bestehen, unser traditionelles Sonnwendfeuer wurde leider auch ein Opfer dieser Pandemie.

**365 TAGE IM JAHR
FÜR SIE IM EINSATZ!**





Feuerwehr, die Aufgabe unserer Einsatzorganisation lässt sich gewöhnlich durch die Schlagwörter **LÖSCHEN - RETTEN - SCHÜTZEN - BERGEN** zusammenfassen. 2020 zeigte jedoch wieder einmal, Feuerwehr ist mehr! Wir sind eine Organisation, die dank ihrer Vielseitigkeit und Flexibilität auch in der Lage ist, bei sämtlichen Ereignissen zu helfen, sowie auch andere Aufgaben wahrzunehmen. So übernahmen Feuerwehren in ganz Österreich Aufgaben wie den Mannschaftstransport für das Bundesheer, logistische Tätigkeiten, Vordrainage vor den Krankenhäusern und zuletzt die Unterstützung bei den Massentests. Auch unsere Feuerwehr wurde hier zu mehreren „Covid19 - Einsätzen“ angefordert.

Natürlich unterstützen wir hier gerne mit all unseren Möglichkeiten. Solche Ereignisse zeigen wieder, wie wichtig es ist gut ausgerüstete Feuerwehren zu haben. Diese Erkenntnis wurde unserer Stadtgemeinde schon vor längerer Zeit bewusst, somit können die Feuerwehren des Pflichtbereich Braunau auf eine topmoderne Infrastruktur und Gerätschaften zurückgreifen. In Zukunft ist es unsere Aufgabe, die notwendige Mannschaft weiter zu motivieren und auf einen Ausgleich der Aufgaben innerhalb des Pflichtbereiches zu achten, um vorhandenes Potential nicht ungenutzt zu verschwenden. Die Feuerwehr Haselbach besteht erfreulicherweise aus einer Mannschaft auf hohem Ausbildungsstand und ist ständig bereit ihr Wissen und Können beim nächsten Einsatz anzuwenden. Wir müssen gemeinsam dieses kostbare Gut "Mannschaft" mit allen Möglichkeiten auf diesem hohen Niveau halten, denn ohne diese würde das teuerste und neueste Fahrzeug nicht zum Einsatz gelangen.

Ich möchte mich auf diesen Weg bei meinem gesamten Team für die geleistete Arbeit, bei der Stadtgemeinde Braunau und dem gesamten Gemeinderat herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gebührt unserem Bürgermeister Mag. Johannes Waidbacher für seine Zusammenarbeit und die hervorragende Unterstützung bei all unseren Projekten.

Michael Karner, HBI

Kommandant der
Freiwilligen Feuerwehr Haselbach

Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr.





MANNSCHAFT

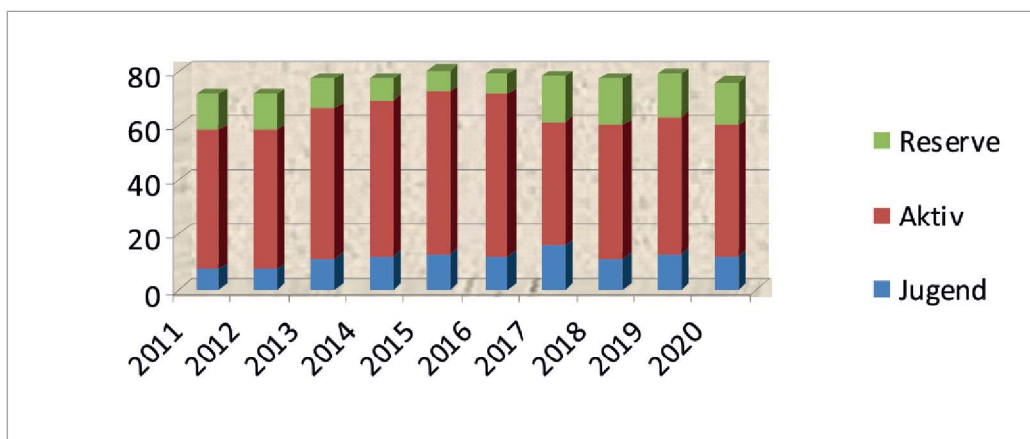
Der Mannschaftsstand per 31.12.2019 betrug **76 Mitglieder**. Diese sind aufgeteilt in:

48 Aktive Feuerwehrmänner

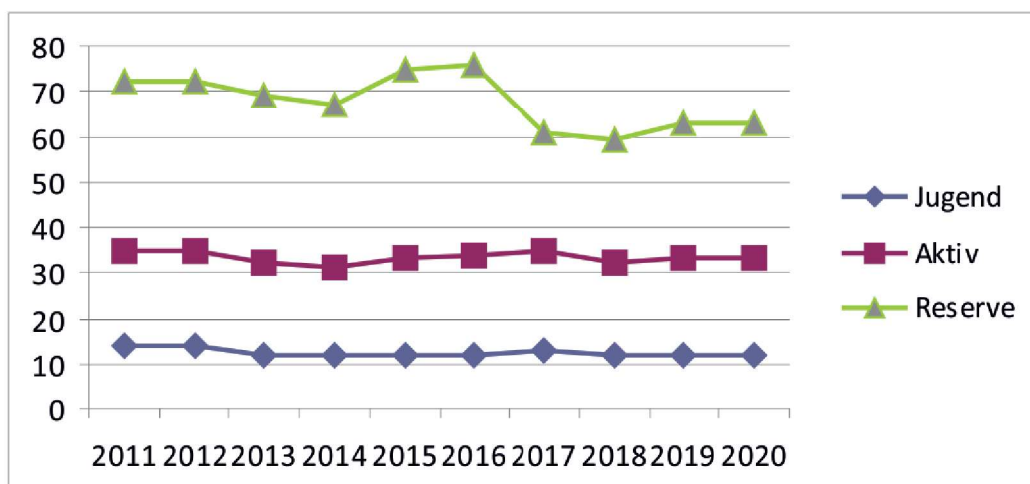
16 Reservisten

12 Jugendfeuerwehrmänner

Mannschaftsstand



Durchschnittsalter





MANNSCHAFT

Im abgelaufenen Berichtsjahr gab es im Mannschaftsstand folgende Änderungen:

Übertritt von Jugend in den Aktivstand	1 Mitglied
Eintritte in die Jugendgruppe	2 Mitglieder
Austritte aus dem Aktivstand	3 Mitglieder
Austritte aus der Reserve	1 Mitglied
Eintritt in den Aktivstand	1 Mitglied
Übertritt von Aktivstand in die Reserve	1 Mitglied

Da wir großen Wert auf einen authentischen Mannschaftsstand legen, wird dieser jährlich bereinigt.





BEFÖRDERUNGEN

Leider konnten wir auf Grund der Covid19-Pandemie keine Jahreshauptversammlung abhalten, die Beförderungen und Ehrungen werden deshalb 2021 nachgeholt!

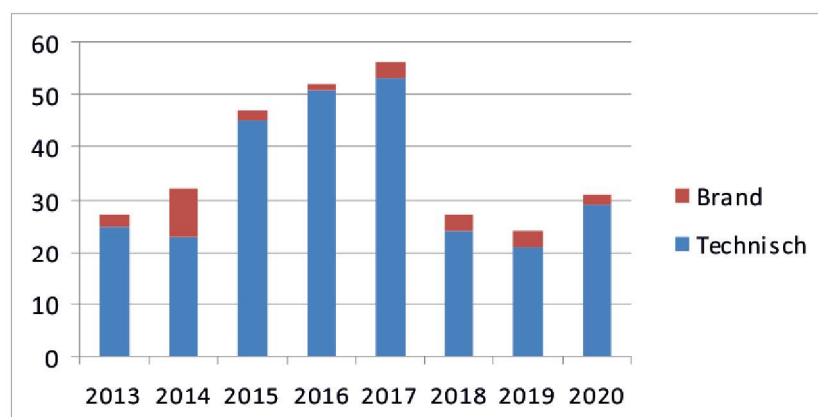
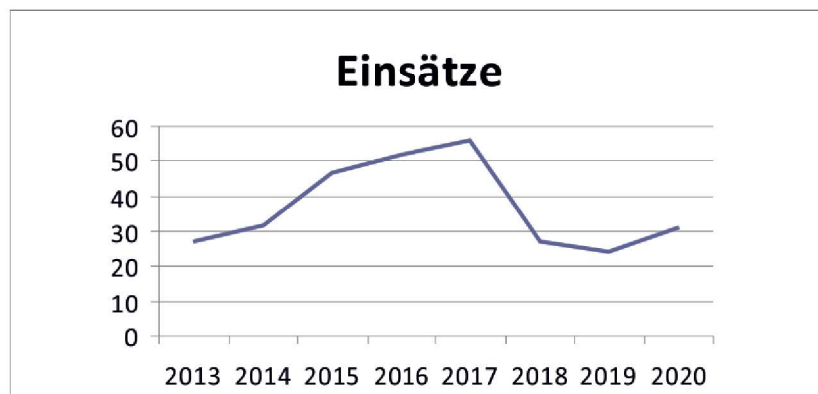




EINSÄTZE

Im Jahr 2020 wurden wir zu 31 Einsätzen alarmiert und es standen insgesamt 234 Mann im Einsatz.

Einsätze	
Brandeinsatz	3
Sturm-/Unwetterschäden	4
Retten/Befreien von Menschen aus Notlage	1
Türöffnung	2
Messarbeit (Temperatur, Ex, Gas, Strahlen)	1
Unterstützung anderer Organisationen	4
Entfernen von Insekten/Reptilien	7
Massentest / Covid19	8





EINSÄTZE

Am 10.02.2020 um 14:20 Uhr erfolgte die Alarmierung zu einem Sturmschaden, im Bereich des Vordaches eines Einfamilienhauses wurde durch eine starke Windböe ein Teil der Eindeckung beschädigt. Durch die eingesetzte Mannschaft wurde das restliche Dach gesichert und die losen Teile entfernt.

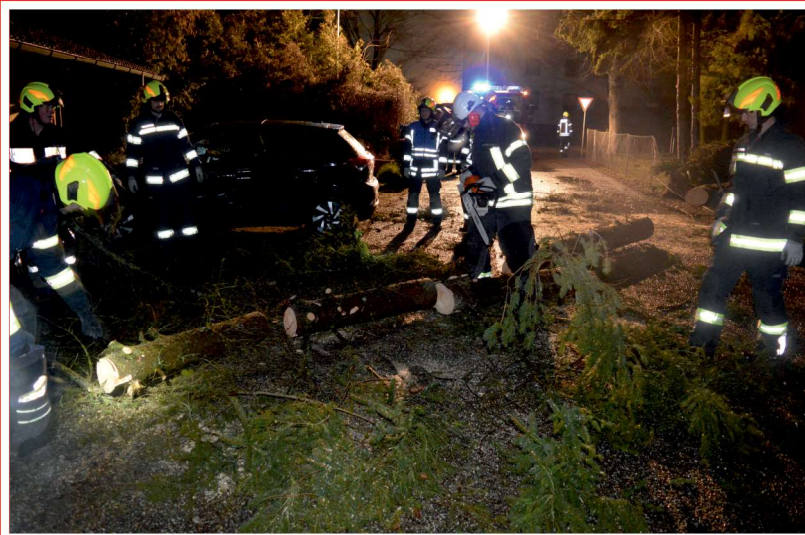


Nach dem ersten Einsatz wurden wir telefonisch von Florian Braunau zu einem weiteren Sturmschaden „Baum droht auf Straße zu stützen“ alarmiert. Um Folgeschäden zu vermeiden wurde ein LKW mit Ladekran von der Stadtgemeinde Braunau angefordert.



EINSÄTZE

Um 03:00 Uhr wurden wir zum 3. Einsatz in Folge des anhaltenden Sturmtiefs alarmiert. Im Bereich vom Soldatenfriedhof wurde durch eine starke Sturmböe ein Baum entwurzelt und stürzte infolge auf die Straße. Da bereits 2 Minuten nach der ersten Alarmierung ein zweiter Einsatz folgte, wurde dieser nur von der Mannschaft des LFB-A1 abgearbeitet.





EINSÄTZE

Am 17.02.2020 um 00:45 Uhr wurde die Feuerwehr Haselbach und die Feuerwehr Braunau zu einem Brand in die Slatnerstraße alarmiert. Durch unachtsames entsorgen von Grillasche in eine Biotonne geriet diese und infolge die angrenzende Hecke in Brand. Bei Eintreffen war der Brand bereits von Hausbewohner abgelöscht worden, somit begrenzte sich das Eingreifen der Feuerwehr auf weitere Nachlöscharbeiten.



Am 22.02.2020 um 05:52 Uhr wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Ranshofen, Braunau, BTF AMAG und Aching zu einem Brandeinsatz in die Untere Hofmark alarmiert. In einem Hackschnitzellager am Dachboden war ein Brand ausgebrochen der daraufhin auf den Dachstuhl übergriff. Durch das schnelle Eingreifen aller beteiligten Feuerwehren konnte ein größerer Schaden verhindert werden.



EINSÄTZE

Am 03.05.2020 wurden wir zur Unterstützung des Roten Kreuzes in die Artur Waltl Straße alarmiert. Nach Erkundung des Einsatzleiters wurde die Eingangstür mittels Türöffnungswerkzeug geöffnet und die verletzte Person dem RK übergeben. Nach rund 45 Minuten war der Einsatz für die Feuerwehr beendet.



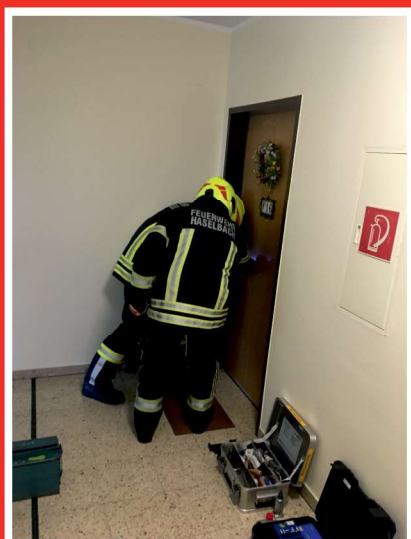
Am 03.06.2020 um 11:41 wurden wir mit folgendem Einsatztext "Gasleitung angebohrt" in die Haselbacher Straße alarmiert. Vorort stellte sie jedoch heraus, dass nicht die Gasleitung sondern die Stromleitung beschädigt wurde. Nach Eintreffen der NetzOO konnte für die Feuerwehr der Einsatz beendet werden.





EINSÄTZE

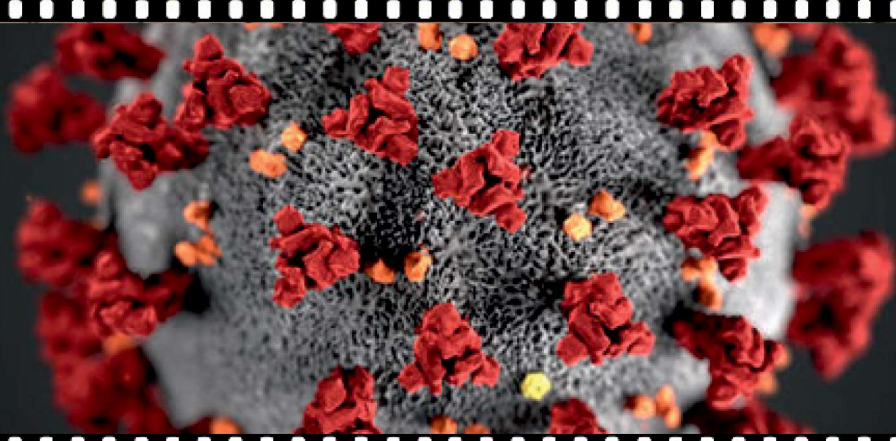
Am 04.09.2020 wurde auf Grund einer hilflosen Person in einer verschlossenen Wohnung die Feuerwehr vom Roten Kreuz zur Türöffnung alarmiert.



Der Zylinder des Türschlosses wurde mit dem Türöffnungswerkzeug (Glocke) entfernt, da die Eingangstüre durch ein zusätzliches Sicherheitsschloss versperrt war, führte dies nicht zum erhofften Erfolg und die Türe musste schließlich mit Hilfe des hydraulischen Akku-Rettungspreiters geöffnet werden.

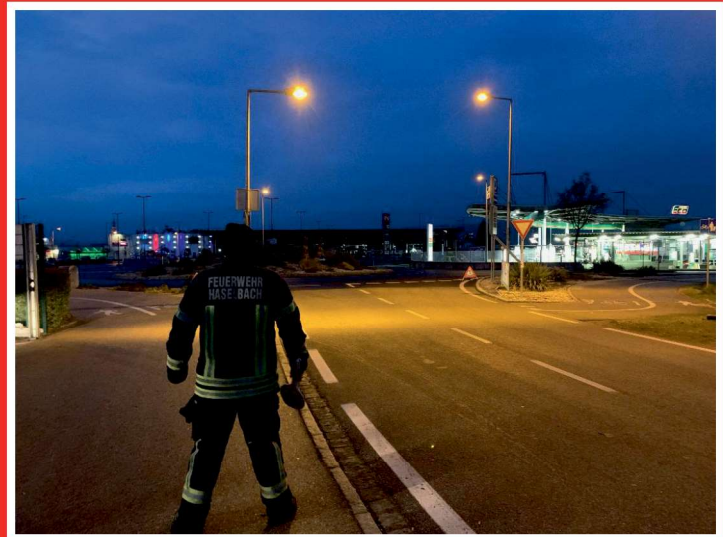
Am 23.11.2020 wurden wir mit dem Alarmtext "Tragehilfe für RK - Notarzt Vorort" zu einem alten Bauernhof alarmiert. Vorort fanden wir folgende Lage vor, Patientin gehunfähig im 1.OG, Fenster vergittert (keine Rettung über Drehleiter möglich), Stiegenhaus extrem steil und ca. 70cm breit. Vom Einsatzleiter wurde entschieden die Patientin mittels Schleifkorbtrage abzutransportieren. Dies war die sicherste, schnellste und schonendste Methode. Danke an das Rote Kreuz für die professionelle Zusammenarbeit!





EINSÄTZE COVID

Am Freitag den 10.04.2020 wurden wir telefonisch von der TEL beauftragt, das zu uns verlagerte Schnelleinsatzzelt als Wetterschutz für die Kontrollorgane aufzustellen. Dieser Auftrag wurde von zwei Kameraden unsere Feuerwehr umgehend erledigt.

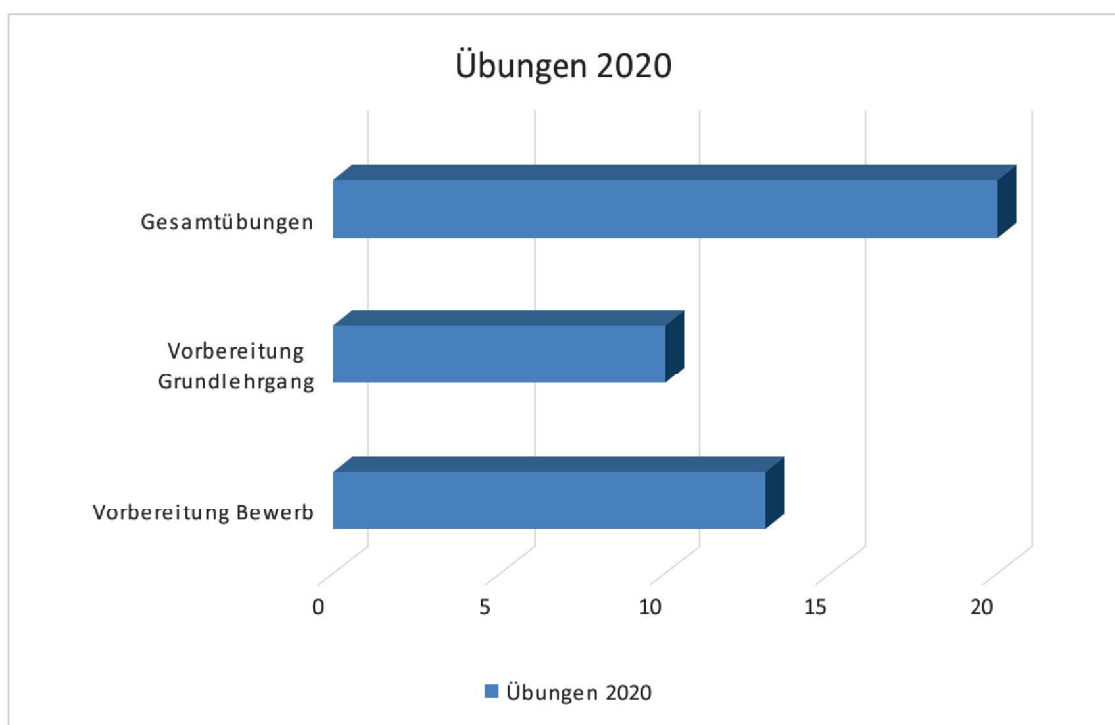


Auch wird erhielten den Auftrag das Bundesheer bei den Covid-Tests des Lehrpersonals am 05. - 06.12.2020 zu unterstützen. Wir waren zuständig für einen reibungslosen Ablauf im Außenbereich. Wir bedanken uns für die hervorragenden Zusammenarbeit beim Österreichischen Bundesheer, dem Roten Kreuz und den benachbarten Feuerwehren.

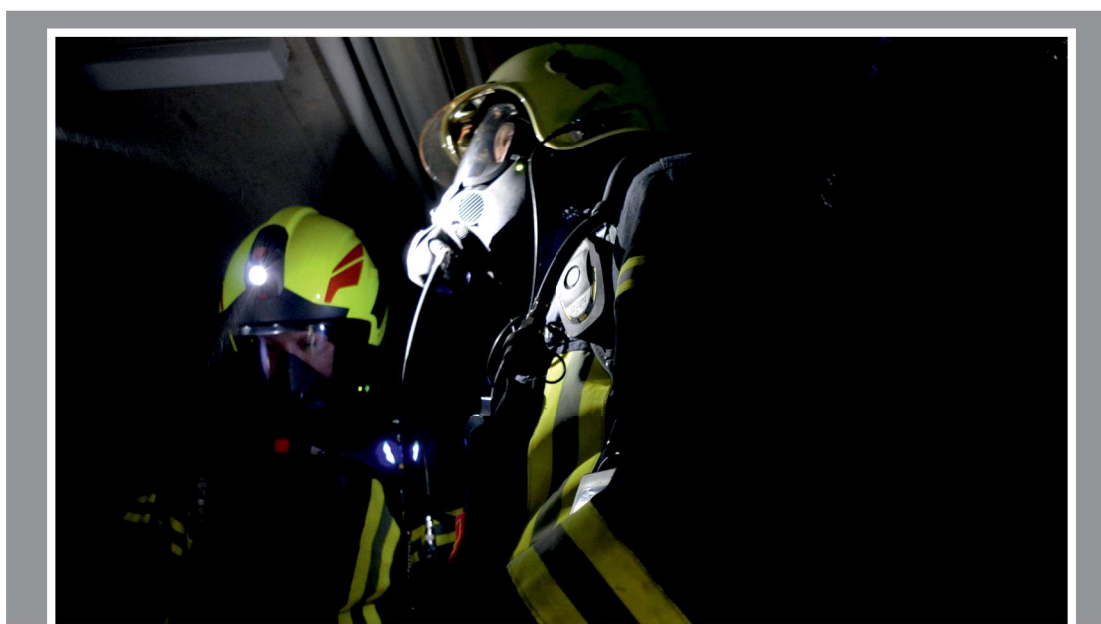
Auch der Nikolaus war unterwegs und besuchte uns mit seinen Gehilfen.



ÜBUNGEN



2020 fanden insgesamt 41 Übungen statt.





ÜBUNGEN

Trotz der schwierigen Situation aufgrund der Covid19-Pandemie war es uns möglich 41 Übungen zu organisieren und wie geplant durchzuführen.

Ein Großteil der Übungen entfielen auf den normalen Übungsbetrieb, bestehend aus Ausbildung und Einsatzübungen. Des Weiteren fanden zahlreiche Sonderübungen statt, wie die Einweisung an der Atemluftfüllstation, die Atemschutz-Grundausbildung für neue Atemschutzträger und die Grundausbildung für neue Aktivmitglieder.





GRUNDAUSBILDUNG

Auch 2020 wurden wieder zwei Burschen unter der Leitung von Ehrenkommandanten Manfred Obermayr für den aktiven Feuerwehrdienst vorbereitet. So konnte Niklas Hrubesch und Gholami Rohullah von 9.-10. Oktober am Grundlehrgang in Riedersbach teilnehmen und mit "vorzüglichem Erfolg" abschließen.



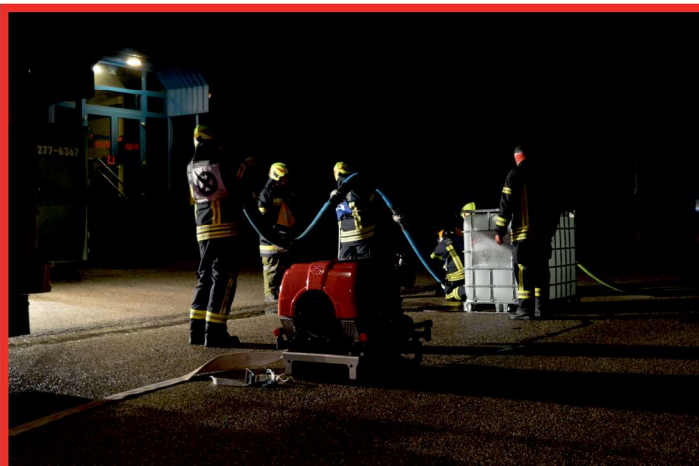


LEISTUNGSPRÜFUNG BRANDDIENST

Im Herbst traten wir erstmals zur Leistungsprüfung "Branddienst" an. Nach zahlreichen Stunden an Vorbereitung und intensivem Training erfolgte am 30.10.2020 die Abnahme. Alle 10 Kameraden konnten das Abzeichen in der Stufe "Bronze" erfolgreich ablegen.

Teilnehmer:

Binder Philipp
Höller Maximilian
Hrubesch Jannik
Kalß Roman
Karner Michael
Kubisa Thomas
Maurer Daniel
Rossmailer Gerhard
Streif Bernhard
Watteweber Daniel





LEISTUNGSABZEICHEN

Erreichte Abzeichen 2020

THL Bronze:

Watteweber Daniel, Weinberger Harald

BDLA Bronze:

Binder Philipp, Höller Maximilian, Hrubesch Jannik, Kalß Roman
 Karner Michael, Kubisa Thomas, Maurer Daniel, Rossmailer Gerhard
 Streif Bernhard, Watteweber Daniel





LEHRGÄNGE

Im abgelaufenen Jahr konnten insgesamt 27 Lehrgänge von unseren Kameraden absolviert werden, was einen Ausbildungsstand von insgesamt 401 Lehrgänge ergibt

001 Grundlehrgang	Gholami Rohullah
001 Grundlehrgang	Hrubesch Niklas
004 Atemschutzlehrgang	Hrubesch Jannik
004 Atemschutzlehrgang	Wimmer Michael
008 Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	Karner Michael
061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	Zeilingner Josef
076 Zugskommandanten-Lehrgang	Weinberger Harald
190 Grundausbildung in der Feuerwehr	Gholami Rohullah
190 Grundausbildung in der Feuerwehr	Hrubesch Niklas
194 Maschinisten-Grundausbildung	Maurer Daniel
304 Taucherlager	Brühwasser Wolfgang
Feuerwehr-Ersthelfer-ONLINE-Weiterbildung- THEMENBLOCK I	Rossmailer Gerhard
Feuerwehr-Ersthelfer-ONLINE-Weiterbildung- THEMENBLOCK II	Rossmailer Gerhard
Jugendbetreuer- und Bewerter-schulung 2020	Binder Philipp
Jugendbetreuer- und Bewerter-schulung 2020	Streif Bernhard
Webinar "Vorstellung der Truppenführerausbildung	Karner Michael

16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs

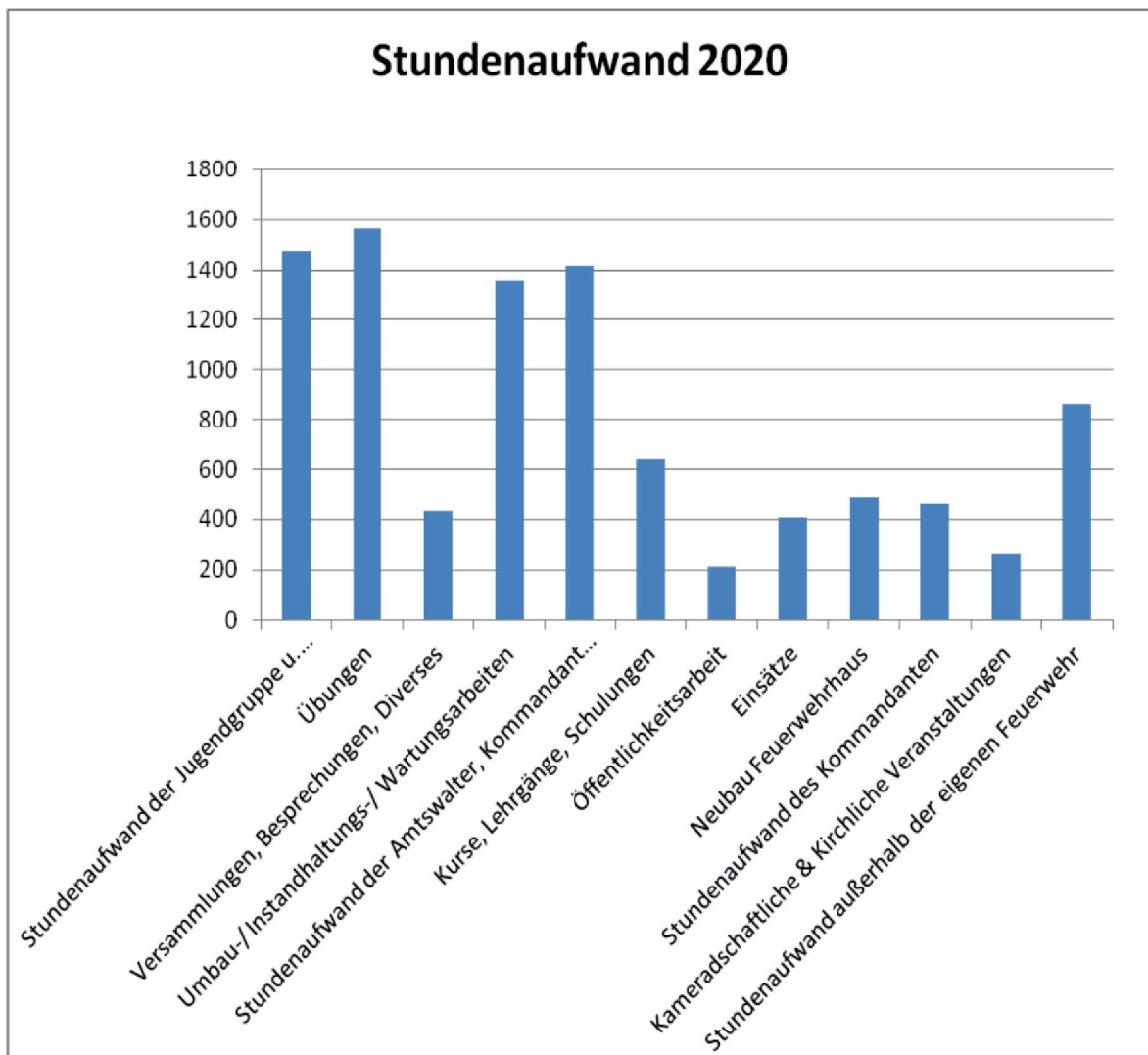
Binder Philipp, Brühwasser Marco, Gholami Rohullah, Höller Maximilian, Hrubesch Stefan, Kalß Roman, Karner Michael, Ober Hubert, Obermayr Simon, Streif Bernhard, Weixelbaumer Christian





STUNDENAUFWAND

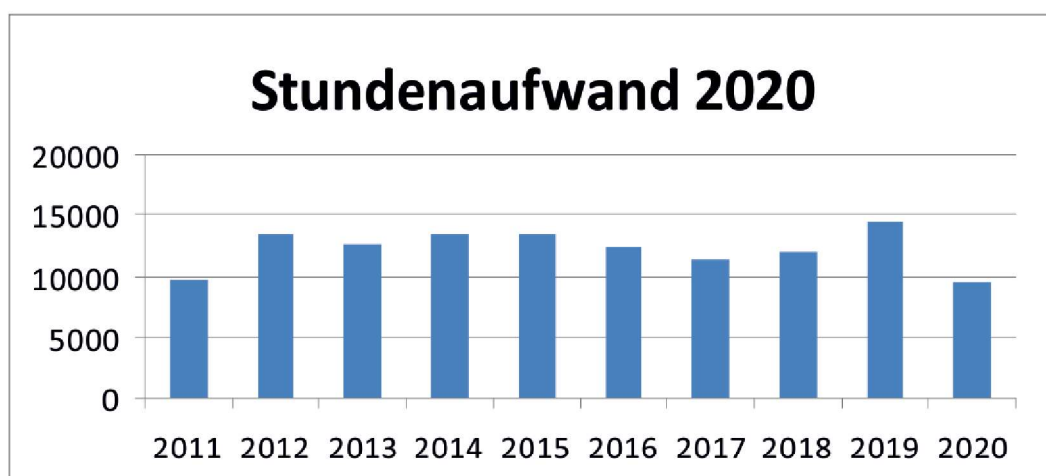
Trotz sehr eingeschränkter Möglichkeiten waren wir stets bemüht mit einem entsprechend der Lage angepassten Betrieb bestmöglich weiterzumachen, dies spiegelt sich auch an der Anzahl der Stunden wieder.





STUNDENAUFWAND

Stundenaufwand der Jugendgruppe u. Jugendbetreuer	1478
Übungen	1565
Versammlungen, Besprechungen, Diverses	433
Umbau-/ Instandhaltungs-/ Wartungsarbeiten	1361
Stundenaufwand der Amtswalter, Kommandant Stv., Gruppenkdt.	1416
Kurse, Lehrgänge, Schulungen	637
Öffentlichkeitsarbeit	213
Einsätze	406
Neubau Feuerwehrhaus	490
Stundenaufwand des Kommandanten	461
Kameradschaftliche & Kirchliche Veranstaltungen	263
Stundenaufwand außerhalb der eigenen Feuerwehr	864
<u>Gesamtstunden 2020</u>	<u>9.587 h</u>





JUGEND



Mit 31.12.2020 zählten wir in unserer Gruppe
12 Jugendmitglieder.

Folgende Änderungen konnten wir vermerken:
Einen Übertritt in den Aktivstand: **Hrubesch Niklas**

Nach den intensiven Vorbereitungen auf den Wissenstest starteten wir mit der Erprobung ins neue Jahr.
Mit tatkräftiger Unterstützung unseres Kommandos hielten wir diese in März ab.
Alle angetretenen Mitglieder haben die Erprobung erfolgreich absolviert.



Im Herbst 2019 begannen wir wieder
mit der Vorbereitung auf den
Wissenstest 2020.





Durch die vorherrschenden Corona-Bedingungen Ende März wurde der Wissenstest auf September verschoben.



Am 05.09.2020 nahmen alle 12 Burschen am Wissenstest in Munderfing teil.

Wo **Brühwasser Nils**, **Brühwasser Ilias**, **Steinkogler Alexander** und **Reiter Alexander** das Wissenstestleistungsabzeichen in Bronze erhielten.



Weiters konnten **Matthey Jonas**, **Reiter Maximilian** und **Schneider Noah** das Wissenstestleistungsabzeichen in Silber erreichen.



JUGEND

Die höchste Stufe konnte Brühwasser Marco, Brühwasser Lukas, Obermayr Simon, Ober Jakob und Ober Stefan in Gold erfolgreich abschließen.



**JUGENDFEUERWEHR
HASELBACH**



HELDEN VON MORGEN!



Dank vieljähriger Mitgliedschaft und einigen zusätzlicher Lernstunden konnten Brühwasser Marco, Obermayr Simon und Hrubesch Niklas das höchste Jugendabzeichen entgegennehmen.

Wir dürfen ihnen nochmals herzlich zum JFLA Gold gratulieren.





JUGEND

Leider wurde durch Corona unsere Übungszeit ziemlich eingeschränkt, es wurde auch die Bewerbssaison abgesagt. Wir konnten aber doch einige Übungen abhalten, diese teilten sich auf in feuerwehrtechnische und kameradschaftliche Übungen.



Am 24. Dezember verteilten wir das Friedenslicht an unsere Kameraden und Unterstützer der Feuerwehr Haselbach.



Ich möchte mich bei meinen Jungs nochmals recht herzlich bedanken die nach dieser schweren Zeit immer noch sehr motiviert sind. Und einen Dank an alle die unsere Jugendgruppe tatkräftig unterstützt haben.

HBM Binder Philipp



GERÄTEWESEN

Ausfahrten und Kilometer der Einsatzfahrzeuge:

	Ausfahrten	Kilometer
LFB-A1	60	436 km
KDO	75	1218 km
LAST	144	1841 km

Im Jahr 2020 waren wieder einige Neuanschaffungen notwendig:

- Streuwagen CEMO-Premium
- FAAC B680HSchrankenanlage
- ELMAG Stromerzeuger 44 WDE-AVR-DSE4520
- ELMAG Kabelroller
- 3 Pager s. Quad X15
- 3 Paar Haix Fire Flash Schnürstiefel
- 3 Einsatzgarnituren Texport Fire OÖ X-Treme
- 15 Jugendjacken GET Active
- Jugendwimpel
- Diverse Uniformteile

Wartung und Überprüfung:

- Service bei den Fahrzeugen
- Überprüfung der Fa. Rosenbauer bei unseren Aggregaten
- Diverse TÜV Prüfungen

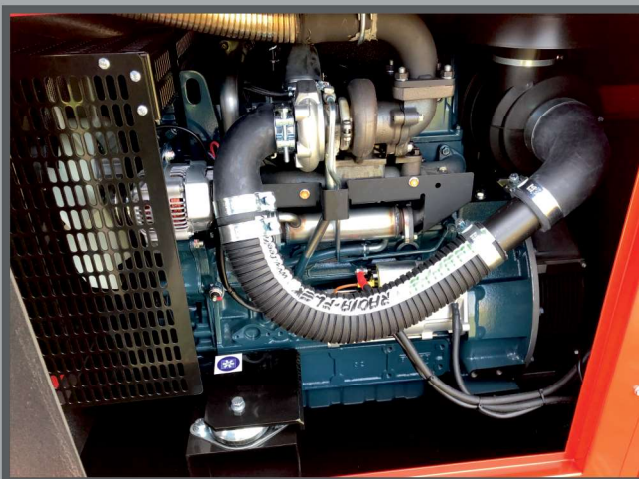




GERÄTEWESEN

Stationäre Notstromanlage:

Am 10.06.2020 wurde die stationäre Notstromanlage mit einer Leistung von 44 kVA geliefert und in Betrieb genommen. Die Anlage startet im Blackout-Fall vollautomatisch und informiert die Haustechnikgruppe per Pager über den vorliegenden Stromausfall. Es erfolgt die vollständige Versorgung des Feuerwehrhauses und des KHD-Lagers.



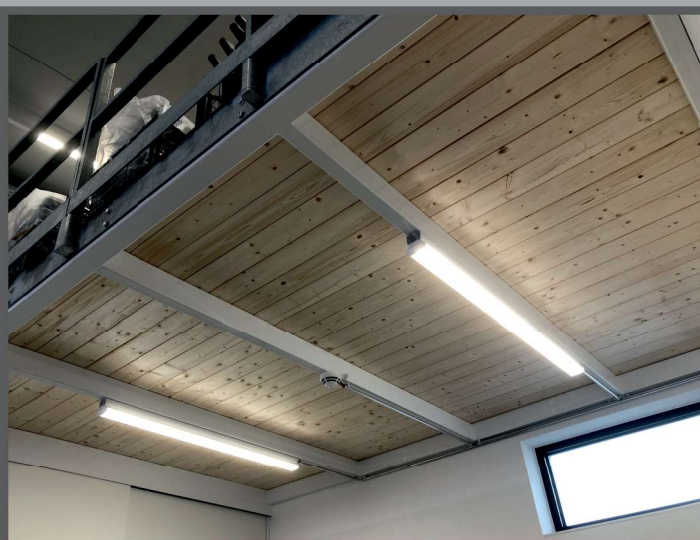


GERÄTEWESEN

Aktivitäten:

Der Druck auf jeden einzelnen steigt von Jahr zu Jahr, auch die Technik wird immer komplexer dadurch werden auch die Herausforderungen die an uns als Feuerwehr gestellt werden, immer höher. Deshalb braucht es erstens ein funktionierendes Team, welches aus gut ausgebildeten und motivierten Mitgliedern besteht und zweitens eine funktionierende Infrastruktur sowie funktionstüchtige Einsatzmittel, die ständig optimiert und auf den Stand der Technik gehalten werden müssen.

Den Großteil meines Stundenaufwandes wurde für diverse Verbesserungen an Fahrzeugen und Geräten sowie Fertigstellungsarbeiten am Zeughaus aufgewendet.





GERÄTEWESEN

An unseren Fahrzeugen wurden einige Umbauten und Modernisierungen vorgenommen. Hier wurde beispielsweise an unserem Löschfahrzeug die Beleuchtung des Lichtmastes auf LED umgerüstet sowie die Druckluftversorgung an unser neues Gebäude angepasst.



In das alte Gerätehaus wurden auch einige Arbeitsstunden investiert. Die Innenräume verwandelten wir in ein funktionelles Lager und im Außenbereich wurden einige Sanierungsarbeiten vorgenommen.



Die Geräteprüfungen im Berichtsjahr 2020 ergaben keine größeren Beanstandungen oder Mängel an den Gerätschaften. Kleine Schäden wurden sofort behoben bzw. das Gerät der Benutzung entzogen und ersetzt.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei der Gemeinde für die finanziellen Mittel und das hervorragende Gesprächsklima. Einen weiteren Dank möchte ich auch noch an meine Kameraden richten die mich bei meinen Arbeiten immer tatkräftig unterstützten.

AW Thurnberger Gerhard



ATEMSCHUTZ

Personalstand: Die Feuerwehr Haselbach hat **26 Atemschutzträger**, davon sind 3 Kameraden in Ausbildung

Im vergangenen Jahr konnten wir folgende Leistungen im Atemschutzwesen verzeichnen:

Einsatz:

Brandeinsatz von einem Landwirtschaftlichen Objekt in Ranshofen

Übungen:

5 Termine / Atemschutzleistungstest
Leistungsprüfung Branddienst
Atemschutzstrecke bei der BTF AMAG Ranshofen
Siloübung
Atemschutzsammelstelle und Überwachung
2 Ausbildungsübungen

Im Juni wurden wie jedes Jahr unsere Atemschutzgeräte vom Abschnitt Braunau überprüft.
Das Dräger Gasmessgerät X-am 2000 wurde 2-mal vom Abschnitt Braunau und 1-mal vom LFK überprüft.

Atemluftkompressor:

Folgende Atemluftflaschen wurden im Jahr 2020 befüllt:

42 Stück	300 bar Atemluftflaschen
5 Stück	200 bar Atemluftflaschen

Ich möchte mich bei allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit bedanken.



HBM Zeilinger Josef jun.





NOTSTROM

150 kVA Notstrom

Die Notstromgruppe umfasst insgesamt 29 Kameraden, von denen 19 Kraftfahrer sind die einen Führerschein für schwere Anhänger besitzen (E zu B). Darüber hinaus sind 17 Kameraden dieser Gruppe auch aus Techniker ausgebildet.

Einsatz:

3 Einsätze - Beleuchtung Zufahrt zur Massentestung

Übungen und Schulungen:

Abnahme vom Brunnen 3 und
 Probetrieb beim Ranneybrunnen und Hochbehälter - Wasserversorgung
 4 Einzelschulungen für Techniker beim Probetrieb
 5-mal Beleuchtung für die Leistungsprüfung Branddienst
 Funk und Kraftfahrerübung
 Mehrere Kraftfahrerschulungen

Service:

Jahresservice - Lagerhaus Geinberg

Probetrieb für den Ernstfall:

Das Aggregat muss für den Ernstfall regelmäßig gewartet und laut Checkliste überprüft werden. Darüber hinaus muss laut Hersteller alle 2 Monate ein Probetrieb unter elektrischer Belastung (> 30 KW) durchgeführt werden

Stationäres Notstrom 44 kVA:

Heuer im Juni haben wir ein weiteres Notstrom erhalten mit einer Leistung von 44 kVA. Es ist ein Stationäres Gerät für unser neues Feuerwehrhaus mit einer Umschaltautomatik. Wir können bei längeren Stromausfällen bzw. bei einem Blackout das gesamte Feuerwehrhaus mit Strom versorgen.



HBM Zeilinger Josef jun.



SONNWENDFEUER





KIRCHLICHE AUSRÜCKUNGEN

Trotz Corona war es uns möglich am 13.09.2020 unser Erntedankfest zu feiern.





TISCHFUSSBALLTURNIER

Corona prägte das Jahr 2020, jedoch begann dies erst mit dem ersten Lockdown, somit konnten wir zuvor noch in alter Gewohnheit am 29.02.2020 unser alljährliches Tischfußballturnier abhalten.

Den ersten Platz in der Mannschaftswertung konnten Stegfellner Moritz und Maurer Daniel erringen. Im "Einzel" war Stegfellner Moritz unaufhaltsam und auch hier konnte er den ersten Platz erobern.





GRUPPENBERICHT 1. GRUPPE

Auch der gemütliche Teil muss sein, so schafften es unsere Jungs aus der ersten Gruppe, noch vor der Pandemie einen gemütlichen Ausflug zu machen.

Ein Rundgang bei der Brauerei Wurmhöringer war das Ziel.

Nach einer tollen Führung wurde uns noch vom Chef Franz Wurmhöringer persönlich eine Kiste als Wegzehrung gesponsert.





GRUPPENBERICHT KLASSIKER

Selbst die Klassiker sind bei uns immer noch aktiv, so wurde am 13.07.2020 mit unseren Herren aus der Reserve eine Übung abgehalten und ein Verkehrsunfall geübt. Unsere Klassiker waren darüber begeistert was sich alles in den letzten Jahren geändert hat und welche guten und neuen Innovationen wir in unserer Wehr für die Menschenrettung bereithalten.

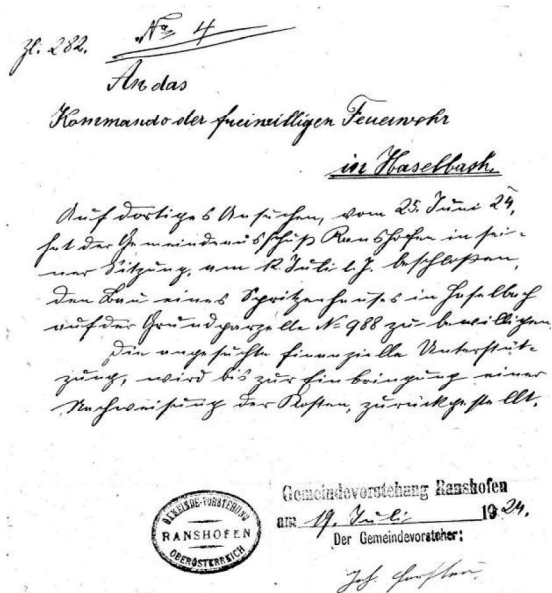




Bauhistorie Freiwillige Feuerwehr Haselbach

1924

In der Gründungsversammlung der freiwilligen Feuerwehr Haselbach am 15. Juni 1924 wurde beschlossen ein Spritzenhaus in Haselbach zu bauen. Der Schriftführer wurde beauftragt an die Gemeindevorsteherung, damals noch in Ranshofen, ein Ansuchen zu stellen. Am 19. Juli 1924 wurde das Ansuchen durch die Gemeinde Ranshofen bewilligt.



An das Kommando der freiwilligen Feuerwehr in Haselbach

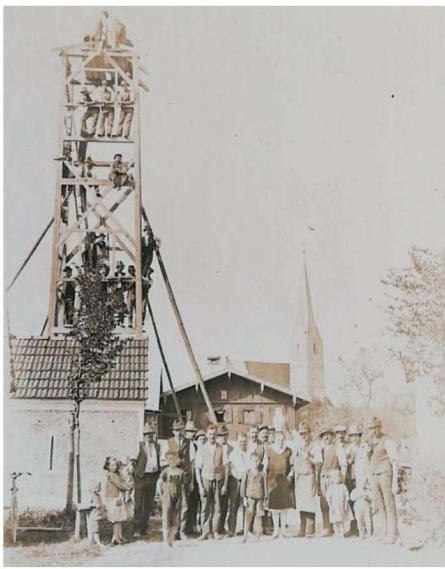
Auf dortiges Ansuchen, vom 25. Juni 1924, hat der Gemeindevorsteher Ranshofen in seiner Sitzung, am 12. Juli des Jahres beschlossen, den Bau eines Spritzenhauses in Haselbach auf der Grundparzelle Nr. 988 zu bewilligen. Die angesuchte finanzielle Unterstützung, wird bis zur Erbringung einer Nachweisung der Kosten, zurückgestellt.

Es wurde daraufhin ein Bauausschuss zusammengestellt mit den Kameraden Heinrich Andreas (Wehrführer), Seidl Johann (Wehrführer Stellvertreter), Eidenhammer Karl und Hübl Franz.

Des Weiteren wurde mit der Beschaffung von Baumaterialien begonnen, wovon das meiste gespendet wurde. Heinrich Andreas (Rabenbauer Haselbach) hat das Fuhrwerk kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach haben unentgeltlich das Depot aufgebaut.

1931

Neben dem Gerätehaus wurde m 06. April 1931 der Schlauchturm errichtet. Die Feuerwehrkameraden haben wieder ihre Arbeitskraft zur Verfügung gestellt.





ARCHIV

1952

20 Jahre später wurde in der Versammlung am 24. Februar 1952 beschlossen ein neues Zeughaus zu bauen, da das alte Zeughaus zu klein und nicht vorschriftmäßig gebaut war.

Ab dem 16. März 1952 errichtete man in zweijähriger Bauzeit zwei Garagen rechts neben dem Schlauchturm, gebaut wurde nur abends und am Samstag. Poliere waren die Kameraden Burgstaller Franz und Diermeier Josef. Wehrführer Heinrich Franz stellte dieses mal das Fuhrwerk kostenlos zur Verfügung.

Die Löschziegel wurden selber hergestellt. Da für den Bau des Depots so viel Zeit aufgewendet werden mussten, wurden die Feuerwehrübungen auf 6 Übungen eingeschränkt. Die Freiwilligen Feuerwehrkameraden von Haselbach haben 1500 Arbeitsstunden ohne jeder Entlohnung geleistet um die Gesamtkosten zu verringern.



1958

Die beiden noch mit Holz verkleideten Wände des Schlauchturms wurden am 22. November 1958 durch die Firma Salhofer mit Eternittafeln verkleidet. Durch die unentgeltliche Mithilfe der Feuerwehrkameraden konnten die Kosten erheblich verringert werden.

1964

Am 22. August 1964 wurde in Vorbereitung auf die 40 Jahr Feier das Feuerwehrdepot innen und außen neu gestrichen, sowie angefallene Reparaturen durch die Feuerwehrkameraden in Eigenregie erledigt.



1974

Vorbereitend auf die bevorstehende 50 Jahrfeier wurden die Garagentore und die Fassade neu gestrichen.



1984

Anstelle des alten Gerätehauses wurde eine Fahrzeuggarage errichtet. Im Bereich der mittleren Garage ist ein kleiner Schulungsraum, ein Vorräum und ein WC integriert worden.



1992

1992 wurde anstelle des mittleren Garagentores eine Eingangstür eingemauert, die Fassade neu gestaltet und ein Graffiti mit den Hl. Florian angebracht. Die Kapelle wurde ebenfalls saniert. Am Vorplatz und dem Parkplatz ist ein neuer Belag aufgebracht worden.



ARCHIV



2014

2014 wurde wegen der akuten Platznot im bestehenden Gerätehaus, ein KHD-Lager für diverse Verbrauchsmaterialien, sowie ein Stellplatz für den TS-Anhänger und die Feuerwehrezille errichtet. Seit 2016 ist dort ebenfalls das 150kVA Notstromaggregat untergebracht.

2019

Am neuen Standort, Andreas Heinrich Weg 2 (benannt nach dem ersten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach), wurde ein neues, dem aktuellen Stand der Technik entsprechendes, Feuerwehrhaus gebaut. Es bietet Platz für unsere drei Einsatzfahrzeuge. Das Gebäude ist mit einer moderne Einsatzleitstelle, einer (beheizten:) Mannschaftsumkleide, einem Schulungsraum und kleiner Küche ausgestattet. Für diverse Reparatur- und Wartungsarbeiten ist eine Werkstatt eingerichtet. Das Gebäude verfügt auch über ein eigenes Notstromaggregat, Brandmeldeanlage und einer Haussteuerung.

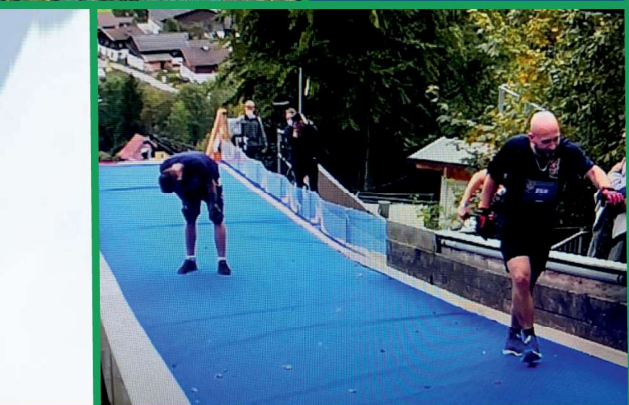




SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

Red Bull 400:

Am 20.08.2020 stellten sich 10 Mitglieder aus unserer Wehr die "Red Bull 400" zu bewältigen. Nach Monaten an harten Training und schweißtreibender Vorbereitung kam der Tag und wir fuhrten gemeinsam nach Bischofshofen. Bereits als wir von der Autobahn aus die Schanze erblickten wurden die Augen groß, spätestens zu diesem Zeitpunkt war uns klar was vor uns liegt. Die schwersten 400m unseres Lebens.





UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT